

Podiumsveranstaltung «20 Jahre UN-Kinderrechte in der Schweiz»

Datum: Montag, 20. November 2017, 18.00 – 21.00 Uhr
mit anschliessendem Apéro

Ort: Aula der Sekundarschule Sandgruben, Schwarzwaldallee 161, 4058 Basel

Programm

Begrüssung

Isabel Fricker, Beauftragte für Kinderfragen, Abteilung Jugend- und Familienförderung des Erziehungsdepartements Basel-Stadt

Roland Fankhauser, Prof. Dr. iur., LL.M., Advokat, Präsident des Centrums für Familienwissenschaften und Professor an der Juristischen Fakultät der Universität Basel

Referate

Elsbeth Müller

Geschäftsleiterin UNICEF Schweiz

Bedeutung der Kinderrechte in der Schweiz

Rachel Méndez

MLaw, Leiterin Behörden & Gerichte, Kinderanwaltschaft Schweiz

Lernender Rechtsstaat durch eine Ombudsstelle für Kinderrechte

Podiumsgespräch zum Thema Ombudsstelle

mit den zwei Referierenden und

Katharina Landolf

Rechtsanwältin und Mediatorin SDM, Ombudsfrau aus dem Kanton Zug

Patrick Fassbind

Dr. iur., Advokat, MPA, Leiter der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde KESB Basel-Stadt

Moderation

Cornelia Kazis

Pädagogin, Autorin und ehemalige Fachredaktorin für Familien und Erziehungsfragen bei SRF Kultur

Die Schweiz hat die UN-Kinderrechtskonvention vor 20 Jahren ratifiziert und sich damit verpflichtet, die Kinderrechte umzusetzen. Grundlagen für die Umsetzung sind Gesetze und Verordnungen sowie eine Kinder- und Jugendpolitik, die sich an den Kinderrechten orientiert. Für die Umsetzung sind wir alle verantwortlich. Unsere Haltungen und Handlungen gegenüber den Kinderrechten machen diese im Alltag erst erlebbar. Dennoch werden in der Schweiz Kinderrechte teilweise ungenügend umgesetzt.

An der diesjährigen Podiumsveranstaltung diskutieren wir über den Stand der Umsetzung der Kinderrechte und darüber, ob eine Ombudsstelle für die Rechte der Kinder sinnvoll und notwendig ist. Cornelia Kazis, Pädagogin, Autorin und ehemalige Fachredaktorin für Familien und Erziehungsfragen, wird den Abend moderieren.

Diese jährlich stattfindenden Podiumsveranstaltungen zur Diskussion von familienpolitischen Themen werden durch die Abteilung Jugend- und Familienförderung des Erziehungsdepartements und das Centrum für Familienwissenschaften der Juristischen Fakultät der Universität Basel organisiert.

Freier Eintritt. Die Zahl der Teilnehmenden ist beschränkt.

Anmeldung

Anmeldung bitte bis zum 6. November 2017 an jff@bs.ch.